

Wien 18 Novbr: 870.

Erwiderung

yoursehr Ehrschrift vom frühigen Tage mußte mich un-
 so sehr überraschen, als ich durch die eingetragene Karte,
 von welcher Kunde, daß ich in geschwehentlichem Auftrag
 nämlich die Passagen, wie die Privilegien betrüben,
 mich gegen jede Unterstellung der Absicht, irgendwas
 geschäftlich nachzugehen zu wollen, versetzt zu haben glaubte.
 Auch muß ich widersprechen, daß Ihnen durch den Inhalt
 der Abtats die Möglichkeit entgegen war, mir öffentlich
 zu antworten; denn die Ditzung hätte mich miriner
 Kunde fast noch eine solche Kunde fort und für: Stellung
 Konten jedoch die Wort zu einer geschäftlichen Besprechung,
 eine Verhandlung (wie Sie in der selben Ditzung gegen H^h
 v. Scherling gesehen) oder vom Landeshauptmann der Ort,
 mangelhaft gegen mich fortden.

Es sind gewisselie Dinge: wirklich beklügelte sein
 nicht — dies beklügelte glauben.

Ich werde nimmeln, wenn ich fell dazu vorliegt,
 nimm Gemüthsruhe nachzugehen, welche Mäner von Ihnen

Sie geyensitzig spendig sind, aber in meinem Alter
müß mir solch sorgen mit meinem Rufe besere,
ihm. Er wie an die schnell Anordnungen, nämlich
das ganze Fortschritt, süßlich nicht agellivon Lönne,
so möge ein Brief von Kollegen, von Meinungen
meiner brüderlichen Erbauung die Sorge aufheben,
ob meine Posten eroblich zuziguel wännen, für gew,
süßlich zu belaidigen? Zu bejagungsfalle stelle
ich mich ungenüchlich zu Ihrer Erspürung.

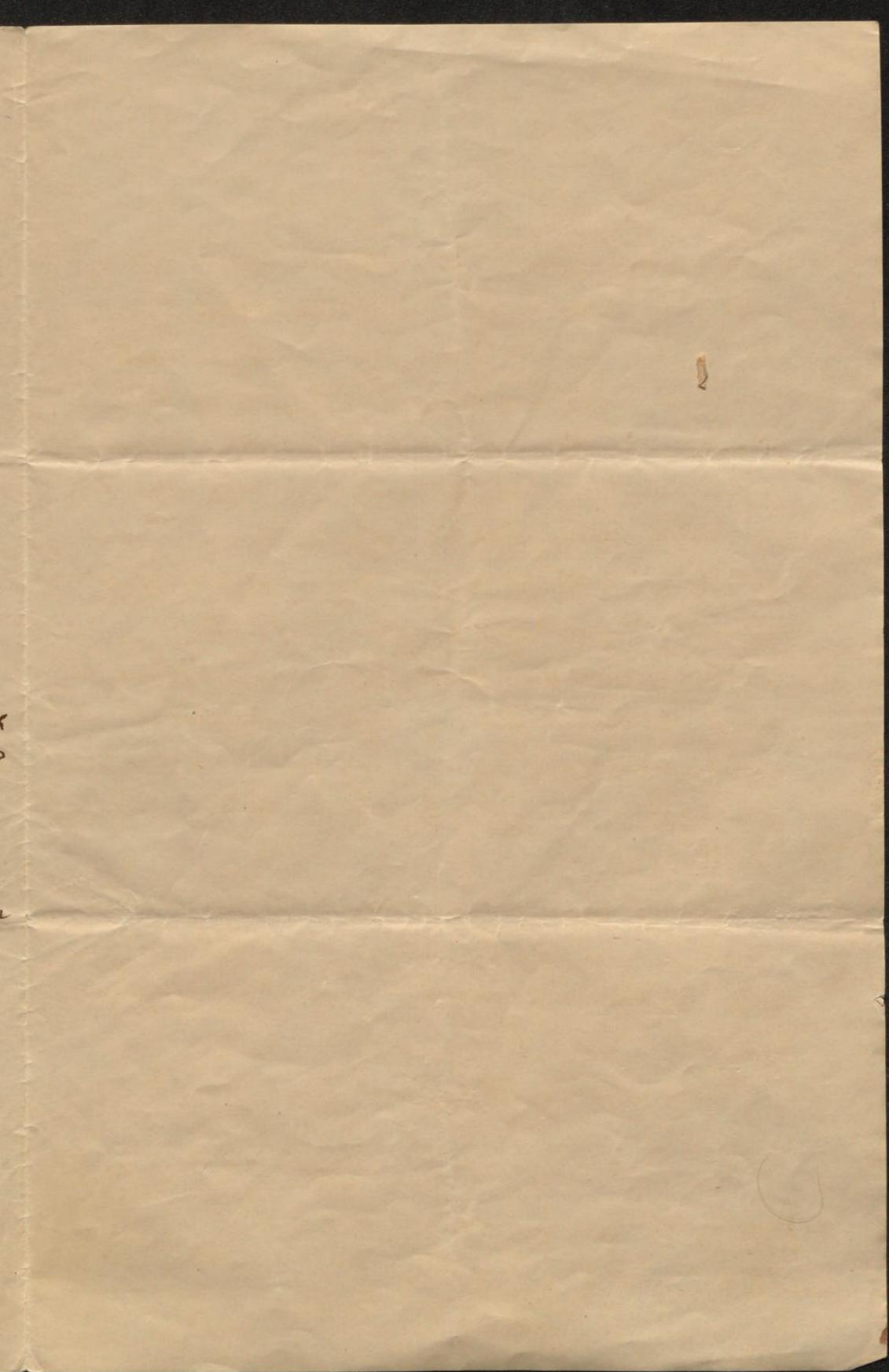
Obgleich meine von fünfzig und mehren bestimte Ab,
reize in meine Gaimuth will ich mich höchst nicht
meiner formosen Fortschritt aufgeben, woyßlich ich zu
belaidigom Geborene die Adressa meines Aufsatze,
jultat beifüge.

Wenn Ihre Annehmung meiner Worte die weitige
werden, dann fällt ich woyßlich in den nächstene Tagen
ein äußerlich Besondere und Verschieden zu gewestig,
yon.

Mit voller Zufriedenung

Anton Auerberg

Antworte: Thurn am Harz
per Steinbrück, Guckfeld.





22370/3